

Bedienungsanleitung

Dell P1914S

Modellnr.: P1914S

Richtlinienmodell: P1914Sf





HINWEIS: Ein HINWEIS enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei einer optimaleren Nutzung Ihres Monitors behilflich sind.



ACHTUNG: ACHTUNG weist auf potenzielle Hardwareschäden oder Datenverluste hin, wenn Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

© 2013 ~ 2016 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieser Materialien ist ohne schriftliche Erlaubnis der Dell Inc. strengstens untersagt.

In diesem Text verwendete Marken: *Dell* und das *DELL*-Logo sind Marken der Dell Inc. Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

Weitere in diesem Dokument verwendete Marken und Markennamen beziehen sich entweder auf Unternehmen, die diese Marken und Namen für sich beanspruchen, oder deren Produkte. Die Dell Inc. verzichtet auf proprietäre Interessen an Marken und Markennamen, die nicht ihr Eigentum sind.

2016 – 7 Rev. A05

Inhalt:

Dell Display Manager – Bedienungsanleitung	6
Übersicht	6
Schnelleinstellungsdialog verwenden	6
Grundlegende Displayfunktionen einstellen.	7
Anwendungen voreingestellte Modi zuweisen	7
Energiesparfunktionen übernehmen	9
Über Ihren Monitor	10
Lieferumfang	10
Produktmerkmale	11
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	12
Technische Daten des Monitors	14
Energieverwaltungsmodi	14
Pinbelegungen.	16
Universal Serial Bus- (USB) Schnittstelle	19
Plug-and-Play-Fähigkeit.	20
Technische Daten des Flachbildschirms.	21
Auflösungsspezifikationen.	22
Elektrische Spezifikationen	22
Voreingestellte Anzeigemodi	23
Physikalische Eigenschaften.	23
Umweltbezogene Eigenschaften	24
Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel	25
Leitfaden für die Wartung	25

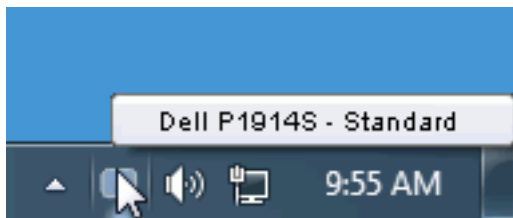
Monitor pflegen	25
Ihren Monitor einrichten	26
Monitor anbringen	26
Ihren Monitor anschließen	27
Blaues VGA-Kabel anschließen	27
Weißes DVI-Kabel anschließen	27
Schwarzes DisplayPort-Kabel anschließen	28
USB-Kabel anschließen	28
Ihre Kabel organisieren	29
Kabelabdeckung anbringen.	29
Monitorständer abnehmen	30
Wandmontage (Option)	31
Monitor bedienen	32
Monitor einschalten	32
Regler an der Frontblende verwenden	32
Tasten an der Frontblende.	33
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden	34
Auf das Menüsystem zugreifen	34
OSD-Meldungen	44
Maximale Auflösung einstellen.	47
Neigen, schwenken und vertikal ausziehen	48
Neigen, schwenken	48
Vertikal ausziehen.	49
Monitor drehen	50
Rotationseinstellungen Ihres Systems anpassen	51

Problemlösung	52
Selbsttest	52
Integrierte Diagnose	53
Allgemeine Probleme	54
Produktspezifische Probleme	56
Universal Serial Bus- (USB) spezifische Probleme.	57
Anhang	58
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	58
Dell kontaktieren	58
Ihren Monitor einrichten	59
Anzeigeauflösung auf 1280 x 1024 (Maximum) einstellen	59
Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben	60
Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt .	60

Dell Display Manager – Bedienungsanleitung

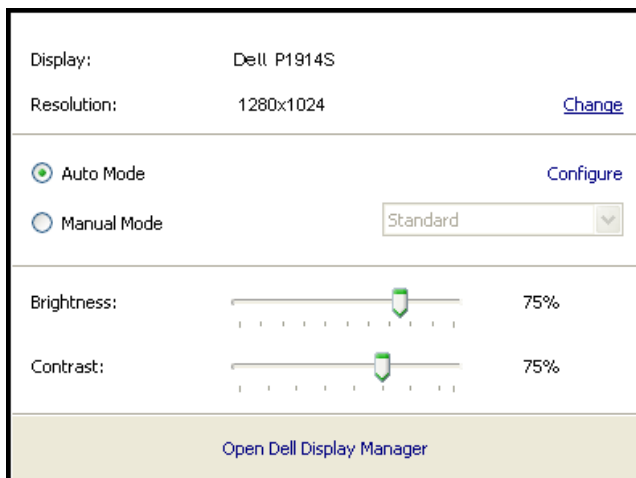
Übersicht

Der Dell Display Manager ist eine Windows-Anwendung zur Verwaltung eines Monitors oder einer Gruppe von Monitoren. Er ermöglicht die manuelle Anpassung des angezeigten Bildes, die Zuweisung von automatischen Einstellungen, die Energieverwaltung, Bilddrehung und andere Funktionen bei ausgewählten Dell-Modellen. Sobald er installiert ist, wird der Dell Display Manager bei jedem Systemstart ausgeführt und er zeigt sein Symbol in der Taskleiste an. Informationen über die am System angeschlossenen Monitore sind stets verfügbar, wenn Sie das Mauszeiger auf das Symbol in der Taskleiste halten.



Schnelleinstellungsdialog verwenden

Durch Anklicken des Dell Display Manager-Symbols in der Taskleiste öffnet sich der Schnelleinstellungsdialog. Wenn mehr als ein unterstütztes Dell-Modell an das System angeschlossen ist, lässt sich mit dem vorgesehenen Menü ein bestimmter Zielmonitor auswählen. Der Schnelleinstellungsdialog ermöglicht eine benutzerfreundliche Anpassung der Helligkeits- und Kontraststufen des Monitors; voreingestellte Modi können manuell ausgewählt oder auf den Auto-Modus eingestellt werden, zudem kann die Systemauflösung geändert werden.

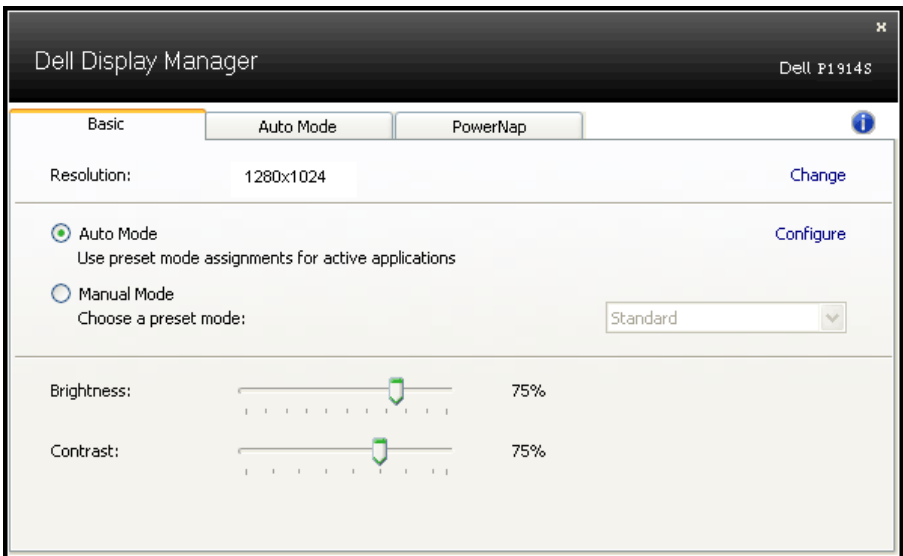


Der Schnelleinstellungsdialog bietet zudem Zugriff auf die erweiterte Benutzeroberfläche des Dell Display Managers, die der Anpassung von Basisfunktionen, der Konfiguration des Auto-Modus und dem Zugriff auf weitere Funktionen dient.

Grundlegende Displayfunktionen einstellen

Ein voreingestellter Modus für den ausgewählten Monitor kann über das Menü im Basis-Register manuell übernommen werden. Alternativ können Sie den Auto-Modus aktivieren. Der Auto-Modus sorgt dafür, dass Ihr bevorzugter Voreinstellungsmodus automatisch übernommen wird, wenn bestimmte Anwendungen aktiv sind. Eine vorübergehend eingeblendete Bildschirmmeldung zeigt den aktuell voreingestellten Modus an, sobald er sich ändert.

Die ausgewählte Helligkeits- und Kontraststufe des Monitors kann über das Basis-Register auch direkt angepasst werden.

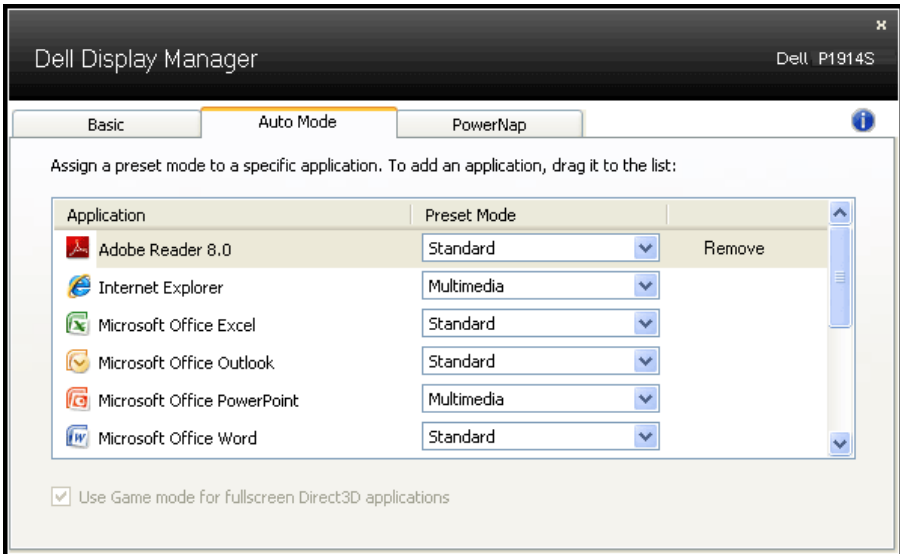


Anwendungen voreingestellte Modi zuweisen

Das Auto-Modus-Register ermöglicht Ihnen die Verbindung eines bestimmten voreingestellten Modus mit einer bestimmten Anwendung und ihre automatische Übernahme. Ist der Auto-Modus aktiviert, schaltet der Dell Display Manager automatisch zum entsprechenden Voreinstellungsmodus, sobald die verknüpfte Anwendung aktiviert wird. Der einer bestimmten Anwendung zugewiesene voreingestellte Modus kann bei jedem angeschlossenen Monitor identisch oder von einem Monitor zum nächsten Monitor unterschiedlich sein.

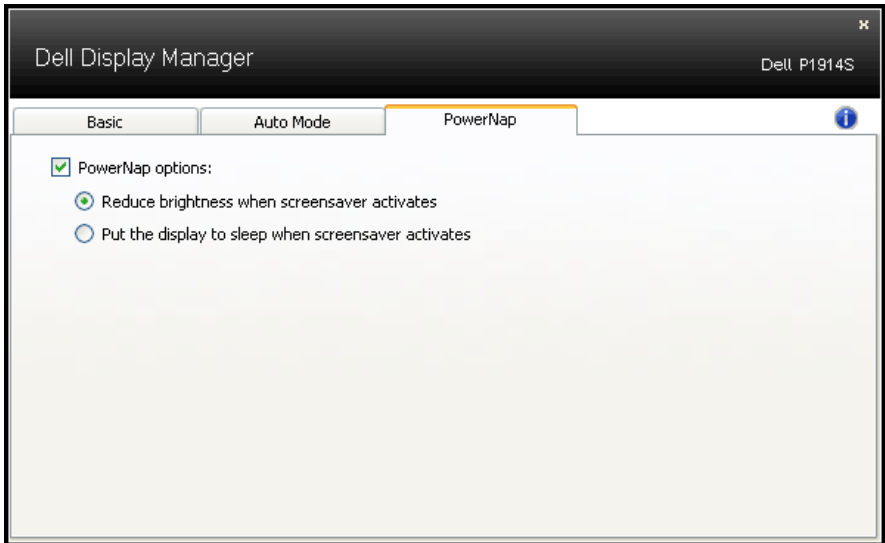
Der Dell Display Manager wurde für viele gängige Anwendungen im voraus konfiguriert. Um der Zuweisungsliste eine neue Anwendung hinzuzufügen, ziehen Sie die Anwendung einfach vom Desktop, dem Windows Start-Menü oder von einer anderen Stelle zur Liste und legen Sie sie dort ab.

HINWEIS: Zuweisungen des voreingestellten Modus, die auf Batchdateien, Skripte und Ladeprogramme sowie nicht ausführbare Dateien, z. B. ZIP-Archive oder gepackte Dateien, abzielen, werden nicht unterstützt und sind unwirksam.



Energiesparfunktionen übernehmen

Bei unterstützten Dell-Modellen ist das PowerNap-Register verfügbar, das Zugriff auf Energiesparoptionen bietet. Wenn der Bildschirmschoner aktiviert wird, kann die Monitorhelligkeit automatisch auf ihren Mindestwert eingestellt oder der Monitor zur Einsparung weiterer Energie in den Ruhezustand versetzt werden.









Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit allen nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; **“Dell kontaktieren”**, falls etwas fehlen sollte.

- ✎ **HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.
- ✎ **HINWEIS:** Zum Aufstellen mit einem anderen Ständer bitte die Aufstellungsanweisungen in der zugehörigen Anleitung beachten.
- ✎ **HINWEIS:** P1914S-Monitor ist BFR/PVC-frei (Halogen-frei), mit Ausnahme externer Kabel.

	• Monitor
	• Ständer
	• Kabelabdeckung
	• Netzkabel (variiert je nach Land)
	• VGA-Kabel

	<ul style="list-style-type: none"> • DisplayPort- (DP) Kabel
	<ul style="list-style-type: none"> • USB-Upstream-Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> • Datenträger mit Treibern und Dokumentation • Schnelleinrichtungsanleitung • Anleitung mit Produkt- und Sicherheitsinformationen

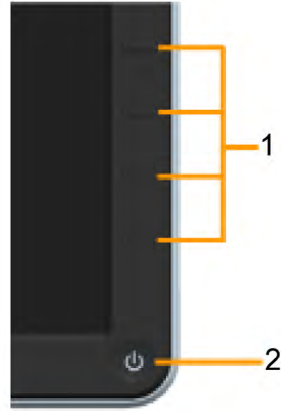
Produktmerkmale

Der Flachbildschirm Dell P1914S ist ein Aktiv-Matrix-Flüssigkristallbildschirm (LCD) mit Dünnschichttransistor. Der Monitor besitzt folgende Merkmale:

- P1914S: 48,00 cm (19,0 Zoll) diagonal sichtbarer Bildbereich, Auflösung von 1280 x 1024 sowie Vollbildunterstützung für niedrigere Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel ermöglicht Betrachtung aus sitzender oder stehender Position bzw. beim Bewegen von einer Seite zur anderen.
- Neigbar, schwenkbar, vertikal ausziehbar und drehbar.
- Ständersperre.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Datenträger mit Software und Dokumentation, der eine Informationsdatei (INF), eine Image Color Matching-Datei (ICM), die Dell Display Manager-Softwareapplikation und die Produktdokumentation enthält.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Asset-Management-Fähigkeit.
- Inklusive Dell Display Manager-Software (auf der beim Monitor mitgelieferten CD).
- BFR/PVC-frei (Halogen-frei), mit Ausnahme externer Kabel.
- TCO-konform.
- Energy Gauge zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

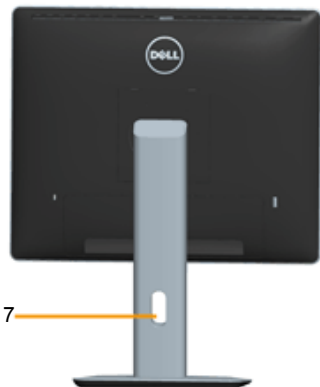
Vorderseite



Bedienelemente an der Frontblende

1.	Funktionstasten (weitere Einzelheiten finden Sie unter “Monitor bedienen”)
2.	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Rückseite



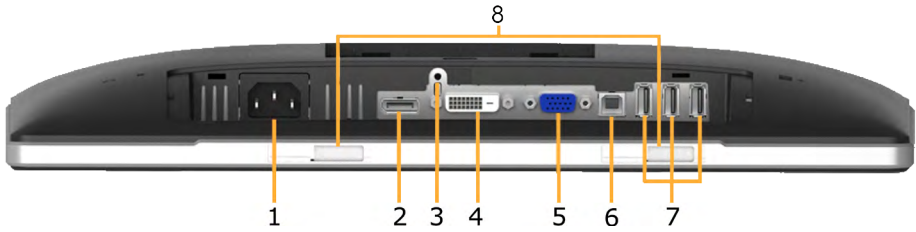
Rückansicht mit Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 mm)	Zur Montage des Monitors.
2	Amtliches Leistungsschild	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Schlitz für Sicherheitsschloss	Verwenden Sie ein Sicherheitsschloss zur Sicherung Ihres Monitors (Sicherheitsschloss nicht mitgeliefert).
4	Etikett mit Barcode-Seriennummer	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
5	Ständerfreigabetaste	Zum Lösen des Ständers vom Monitor.
6	USB-Downstream-Port	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an. Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel an Ihren Computer und den USB-Upstream-Anschluss am Monitor angeschlossen haben.
7	Kabelverwaltungsschlitz	Zum Organisieren der Kabel, indem Sie diese durch den Schlitz führen.

Ansicht von der Seite



Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	DisplayPort-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers an den Monitor mit einem DisplayPort-Kabel.
3	Ständersperre	Zum Befestigen des Ständers am Monitor mit einer Schraube (M3 x 6 mm; Schraube nicht mitgeliefert).
4	DVI-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem DVI-Kabel.
5	VGA-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel.
6	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit Ihrem Monitor gelieferte USB-Kabel an Monitor und Computer an. Sobald das Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor nutzen.
7	USB-Downstream-Port	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an. Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel an Ihren Computer und den USB-Upstream-Anschluss am Monitor angeschlossen haben.
8	Dell-Soundbar-Montagehalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell-Soundbar. HINWEIS: Bitte entfernen Sie vor Anbringung der Dell-Soundbar den Kunststoffstreifen, der die Montageschlitze bedeckt.

Technische Daten des Monitors

Die folgenden Abschnitte informieren über die verschiedenen Energieverwaltungsmodi und Pinbelegungen für die unterschiedlichen Anschlüsse Ihres Monitors.

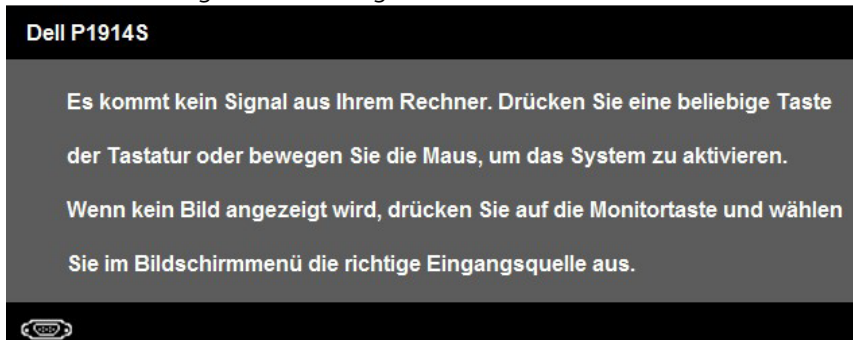
Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch,

wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	37 W (Maximum) ** 16 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Schwarz	Leuchtet weiß	Weniger als 0,5 W
Ausschalten	-	-	-	Aus	Weniger als 0,5 W *

Das OSD-Menü funktioniert nur im *Normalbetrieb*. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, abgesehen von der Ein-/Austaste, blenden sich folgende Meldungen ein:

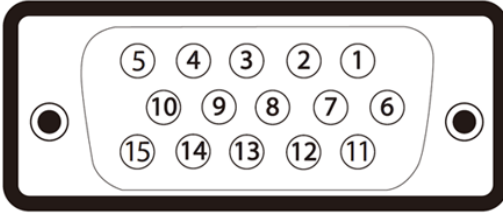


Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das **“OSD”**.

- * Ein Null-Stromverbrauch kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie die Netzleitung vom Monitor abtrennen.
- ** Maximaler Stromverbrauch mit maximalen Luminanz- und Kontrasteinstellungen.

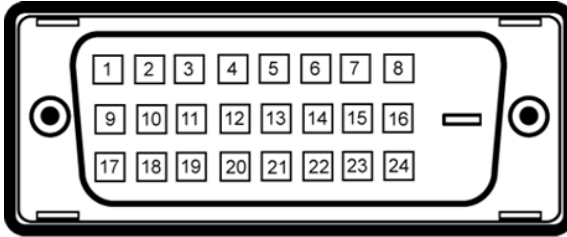
Pinbelegungen

15-poliger D-Sub-Anschluss



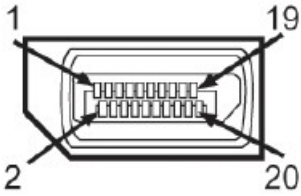
Pin- Nummer	Monitorseite des 15-poligen Signalkabels
1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	DDC +5 V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DVI-Anschluss



Pin-Nummer	24-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS RX2-
2	TMDS RX2+
3	TMDS-Erde
4	Schwebend
5	Schwebend
6	DDC-Takt
7	DDC-Daten
8	Schwebend
9	TMDS RX1-
10	TMDS RX1+
11	TMDS-Erde
12	Schwebend
13	Schwebend
14	+5 V-Strom
15	Selbsttest
16	Hot-Plug-Erkennung
17	TMDS RX0-
18	TMDS RX0+
19	TMDS-Erde
20	Schwebend
21	Schwebend
22	TMDS-Erde
23	TMDS-Takt+
24	TMDS-Takt-


DisplayPort-Anschluss



Pin-Nummer	20-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0(p)
2	Erde
3	ML0(n)
4	ML1(p)
5	Erde
6	ML1(n)
7	ML2(p)
8	Erde
9	ML2(n)
10	ML3(p)
11	Erde
12	ML3(n)
13	Erde
14	Erde
15	AUX(p)
16	Erde
17	AUX(n)
18	HPD
19	DP_PWR_Return
20	+3,3 V DP_PWR

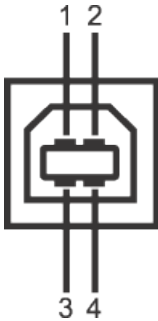
Universal Serial Bus- (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die am Monitor verfügbaren USB-Ports.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor unterstützt die High-Speed-zertifizierte USB 2.0-Schnittstelle.

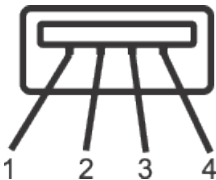
Übertragungsgeschwindigkeit	4-polige Seite des Anschlusses
High-Speed	480 Mb/s
Full-Speed	12 Mb/s
Low-Speed	1,5 Mb/s

USB-Upstream-Anschluss



Pin-Nummer	Datenrate
1	DMU
2	VCC
3	DPU
4	Erde

USB-Downstream-Anschluss



Pin-Nummer	Datenrate
1	VCC

2	DMD
3	DPD
4	Erde

USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 4 Downstream - hinten



HINWEIS: USB 2.0-Funktionalität erfordert einen USB 2.0-fähigen Computer.



HINWEIS: Die USB-Schnittstelle des Monitors funktioniert nur, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Falls Sie den Monitor ab- und wieder einschalten, kann es einige Sekunden dauern, bis die angeschlossene Peripherie wieder normal funktioniert.

Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch. Falls erforderlich, können Sie andere Einstellungen wählen.

Technische Daten des Flachbildschirms

Modellnummer	Dell-Monitor P1914S
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	In- Plane Switching-Typ
Sichtbare Bildmaße:	
Diagonal	480,0 mm (19,0 Zoll)
Horizontal-	374,8 mm (14,76 Zoll)
Vertikal-	299,8 mm (11,80 Zoll)
Pixelabstand	0,29 mm
Sichtwinkel:	
Horizontal-	178° typisch
Vertikal-	178° typisch
Leuchtdichte	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000 zu 1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundbeleuchtung	LED-Lichtleistensystem
Ansprechzeit	8 ms typisch (Grau-zu-Grau)
Farbtiefe	16,7 Mio. Farben
Farbskala	83 % (typisch) **

** [P1914S]-Farbskala (typisch) basiert auf den Teststandards CIE1976 (83 %) und CIE1931 (72 %).

Auflösungsspezifikationen

Modellnummer	Dell-Monitor P1914S
Abtastbereich	<ul style="list-style-type: none">• Horizontal- 30 kHz bis 81 kHz (automatisch)• Vertikal- 56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	1280 x 1024 bei 60 Hz

Elektrische Spezifikationen

Modellnummer	Dell-Monitor P1914S
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none">• Analoges RGB: 0,7 Volt \pm 5 %, 75 Ohm Eingangsimpedanz• Digitales DVI-D-TMDS, 600 mV je differentieller Leitung, positive Polarität bei 50 Ohm Eingangsimpedanz• DP 1.2-Signaleingangsunterstützung*
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, polaritätsfreier TTL-Level, SOG (Composite, Sync-on-Green)
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselfspannung / 50 Hz oder 60 Hz + 3 Hz/1,2 A (max.)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (max.) 240 V: 60 A (max.)

*Unterstützt DP1.2- (CORE) Spezifikation. Außer High Bit Rate 2 (HBR2), Fast AUX-Transaktion, Multi-Stream Transport (MST), 3D-Stereotransport, HBR-Audio (oder Audio mit hoher Datenrate).

Voreingestellte Anzeigemodi

Die folgende Tabelle listet die voreingestellten Modi auf, für denen Dell Bildgröße und Zentrierung garantiert:

Anzeigemodus	Horizontal-Frequenz (kHz)	Vertikal-Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchr. Polarität (Horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+

Physikalische Eigenschaften

Die folgende Tabelle listet die physikalischen Eigenschaften des Monitors auf:

Modellnummer	Dell-Monitor P1914S
Anschlusstyp	D-Sub, blauer Anschluss; DVI-D: Weißer Anschluss; DP, schwarzer Anschluss
Signalkabeltyp	D-Sub: Analog, 15-polig DVI-D: DVI-D, solide Pins Digital: DisplayPort, 20-polig
Abmessungen: (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	499,7 mm (19,67 Zoll)
Höhe (eingezogen)	370,2 mm (14,57 Zoll)
Breite	411,4 mm (16,20 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Abmessungen: (ohne Ständer)	
Höhe	336,4 mm (13,24 Zoll)

Breite	411,4 mm (16,20 Zoll)
Tiefe	46,5 mm (1,83 Zoll)
Ständermaß:	
Höhe (ausgezogen)	399,7 mm (15,74 Zoll)
Höhe (eingezogen)	354,2 mm (13,94 Zoll)
Breite	225,0 mm (8,86 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	6,57 kg
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	5,12 kg
Gewicht ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	2,76 kg
Gewicht der Ständereinheit	1,87 kg

Umweltbezogene Eigenschaften

Die folgende Tabelle listet die umweltbezogenen Bedingungen für Ihren Monitor auf:

Modellnummer	Dell-Monitor P1914S
Temperatur	
<ul style="list-style-type: none"> Betrieb Nicht im Betrieb 	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F) Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) Transport: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchte	
<ul style="list-style-type: none"> Betrieb Nicht im Betrieb 	10 % bis 80 % (nicht kondensierend) Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Transport: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
<ul style="list-style-type: none"> Betrieb Nicht im Betrieb 	5000 m (16387 Fuß) max. 12191 m (40000 Fuß) max.
Wärmeableitung	126,3 BTU/h (Maximum) 54,6 BTU/h (typisch)

Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Das sichtbare Ergebnis ist ein fixierter Pixel, der als extrem dunkel oder hell verfärbter Punkt erscheint. Wenn der Pixel dauerhaft leuchtet, wird dies als „heller Punkt“ bezeichnet. Wenn der Pixel dauerhaft schwarz ist, wird dies als „dunkler Punkt“ bezeichnet.

In fast allen Fällen sind diese fixierten Pixel nur schwer zu erkennen und beeinträchtigen nicht die Qualität oder Tauglichkeit des Bildschirms. Eine Anzeige mit 1 bis 5 fixierten Pixeln wird als normal und im Rahmen von wettbewerblichen Standards angesehen. Weitere Informationen finden Sie auf der Dell Support-Site unter:

<http://www.dell.com/support/monitors>.

Leitfaden für die Wartung

Monitor pflegen

 **ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die Sicherheitshinweise.**

 **ACHTUNG: Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie die Kunststoffteile mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Kunststoff hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg. Dieses weiße Pulver tritt während des Transports Ihres Monitors auf.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Monitor anbringen



HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

HINWEIS: Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer gekauft wird, bitte die Aufstellungsanweisungen in der zugehörigen Anleitung beachten.



So bringen Sie den Monitorständer an:

1. Entfernen Sie die Abdeckung, stellen Sie den Monitor darauf.
2. Befestigen Sie die beiden Riegel am oberen Teil des Ständers an der Kerben an der Monitorrückseite.
3. Drücken Sie den Ständer, bis er einrastet.

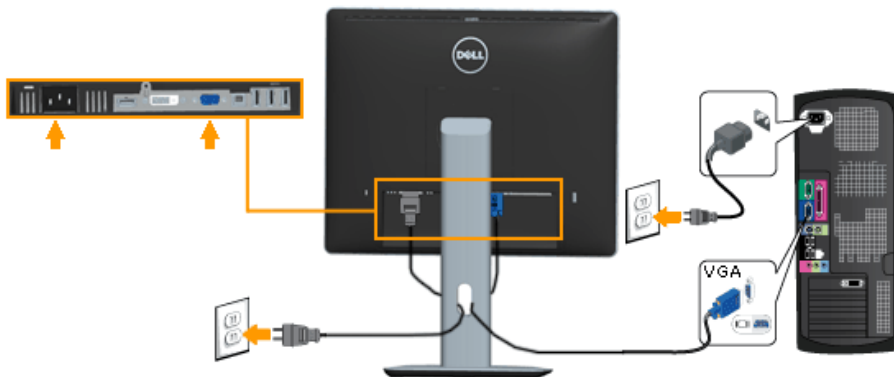
Ihren Monitor anschließen

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die **“Sicherheitshinweise”**.

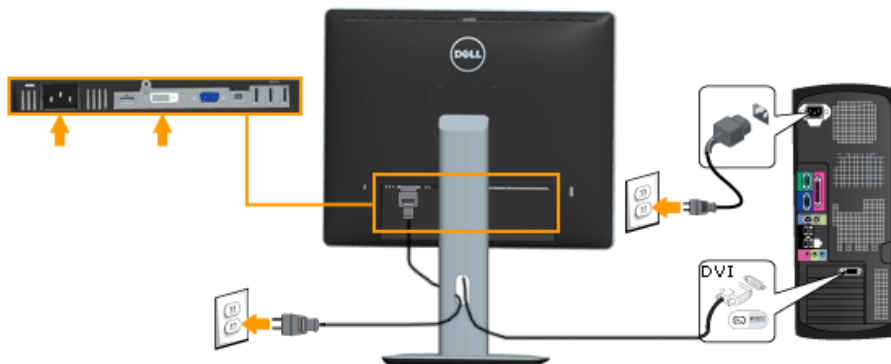
So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Verbinden Sie entweder das weiße (DVI-D, digital), das blaue (VGA, analog) oder das schwarze (DisplayPort) Bildschirmanschlusskabel mit dem entsprechenden Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers. Verwenden Sie die drei Kabel nicht gleichzeitig. Verwenden Sie die beiden Kabel nur dann, wenn sie an drei verschiedene Computer mit geeigneten Videosystemen angeschlossen werden.

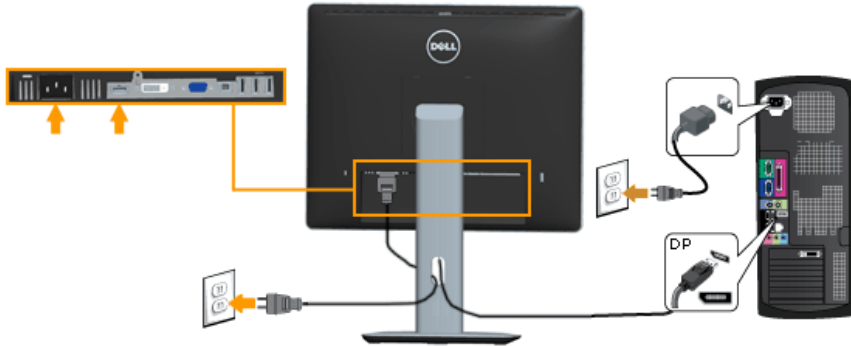
Blaues VGA-Kabel anschließen



Weißes DVI-Kabel anschließen



Schwarzes DisplayPort-Kabel anschließen

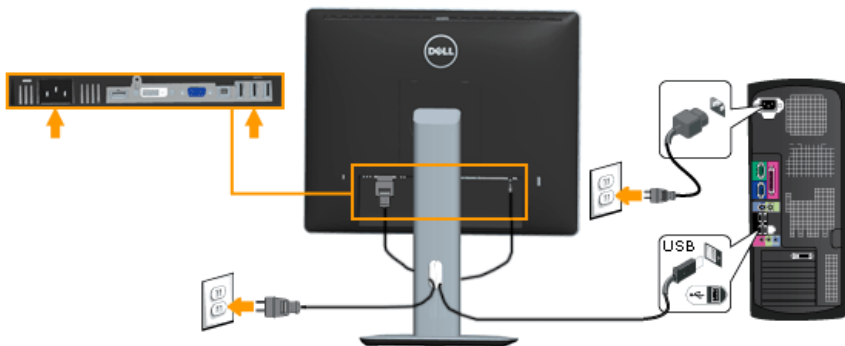


HINWEIS: Die Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung. Es kann am Computer anders aussehen.

USB-Kabel anschließen

Nachdem Sie das DVI/VGA/DP-Kabel angeschlossen haben, befolgen Sie die nachstehenden Verfahren zum Anschließen des USB-Kabels an den Computer und zum Abschließen Ihrer Monitoreinrichtung:

1. Schließen Sie den USB-Upstream-Port (Kabel mitgeliefert) an einen geeigneten USB-Port an Ihrem Computer an. (Einzelheiten finden Sie unter **Unteransicht**.)
2. Schließen Sie USB-Peripherie an die USB-Downstream-Ports am Monitor an.
3. Verbinden Sie die Netzkabel Ihres Computers und Monitors mit einer in der Nähe befindlichen Steckdose.
4. Schalten Sie Monitor und Computer ein. Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie **Problemlösung**.
5. Verwenden Sie zum Organisieren der Kabel den Kabelschlitz am Monitorständer.



Ihre Kabel organisieren



Nach Anbringen aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (siehe Ihren Monitor anschließen), organisieren Sie sämtliche Kabel wie oben gezeigt.

Kabelabdeckung anbringen





HINWEIS: Die Kabelabdeckung ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

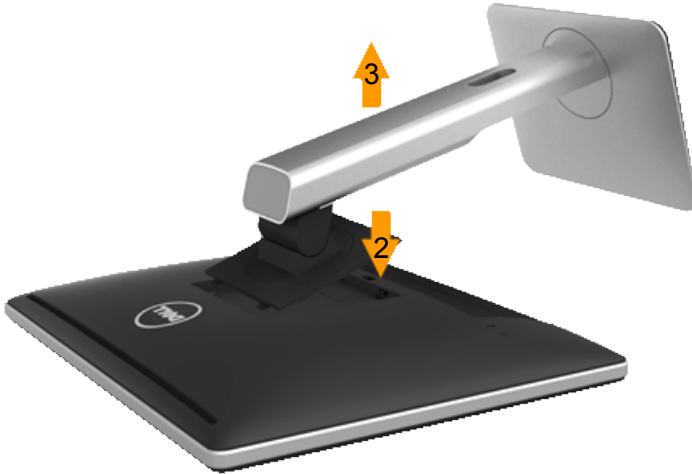


So bringen Sie die Kabelabdeckung an:

1. Befestigen Sie die beiden Riegel am unteren Teil der Kabelabdeckung an der Kerben an der Monitorrückseite.
2. Drücken Sie die Kabelabdeckung, bis sie einrastet.

Monitorständer abnehmen

-  **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt, müssen Sie ihn auf einen weichen, sauberen Untergrund legen.
-  **HINWEIS:** Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer gekauft wird, bitte die Aufstellungsanweisungen in der zugehörigen Anleitung beachten.



So entfernen Sie den Ständer:

1. Stellen Sie den Monitor auf einen flachen Untergrund.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

Wandmontage (Option)



(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Montageset beigelegt sind.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Schraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am LCD.
5. Montieren Sie das LCD gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.

HINWEIS: Nur für die Verwendung mit einer UL-gelisteten Wandmontagehalterung mit einer Gewichts-/Lasttragkraft von mindestens 6,86 kg vorgesehen .

Monitor bedienen

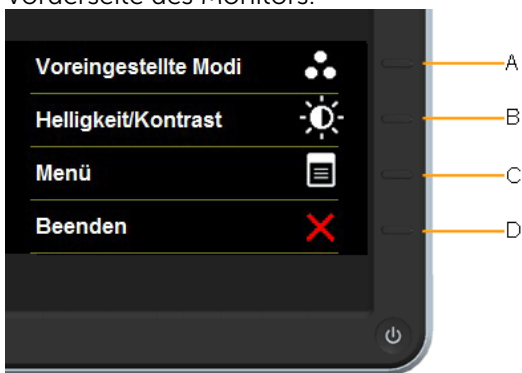
Monitor einschalten





Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die -Taste.



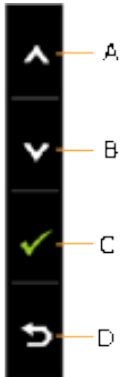
Regler an der Frontblende verwenden





Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



Tasten an der Frontblende		Beschreibung
A	 Voreingestellte Modi	Wählen Sie mit der Voreingestellte Modi -Taste aus einer Liste voreingestellter Farbmodi aus. Siehe „Bildschirmmenü verwenden“ .
B	 Helligkeit / Kontrast	Mit der Helligkeit- / Kontrast -Taste erhalten Sie einen direkten Zugriff auf das „Helligkeit“- und „Kontrast“-Steuerungsmenü.
C	 Menü	Mit der Menü -Taste öffnen Sie das On-Screen Display (OSD).
D	 Verlassen	Drücken Sie die Verlassen -Taste, um das Menü und die Untermenüs des On-Screen Displays (OSD) zu beenden.


Tasten an der Frontblende




Tasten an der Frontblende		Beschreibung
A	 Aufwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der Aufwärts -Taste an (Werte erhöhen).
B	 Abwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der Abwärts -Taste an (Werte verringern).
C	 OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK -Taste.
D	 Zurück	Mit der Zurück -Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

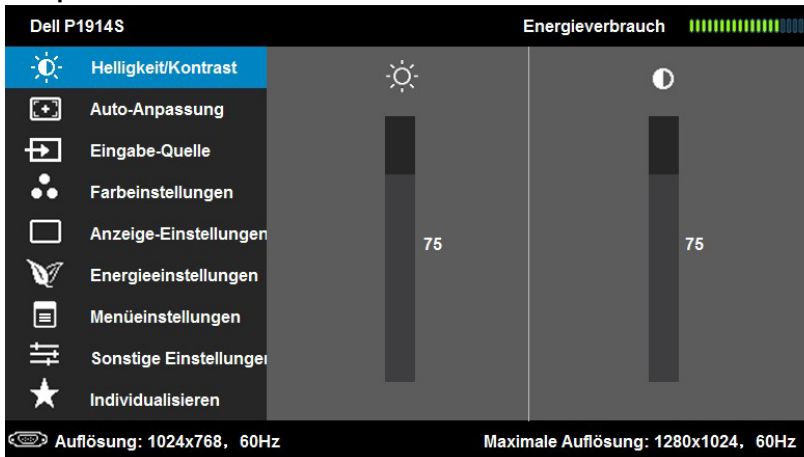
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden











Auf das Menüsystem zugreifen

 **HINWEIS:** Wenn Sie Einstellungen ändern und dann mit einem anderen Menü fortfahren oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor automatisch diese Änderungen. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen ändern und dann solange warten, bis sich das OSD-Menü ausblendet.




1. Drücken Sie die -Taste, um das OSD-Menü zu öffnen und das Hauptmenü anzuzeigen.

Hauptmenü



2. Mit  und  schalten Sie zwischen den Optionen im Menü hin und her. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
3. Drücken Sie zur Wahl der hervorgehobenen Menüoption erneut die -Taste.
4. Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie zum Aufruf des Schiebereglers die -Taste und nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
6. Mit  kehren Sie zum vorherigen Menü zurück, ohne die aktuellen Einstellungen zu übernehmen, oder drücken Sie , um die Einstellungen zu übernehmen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

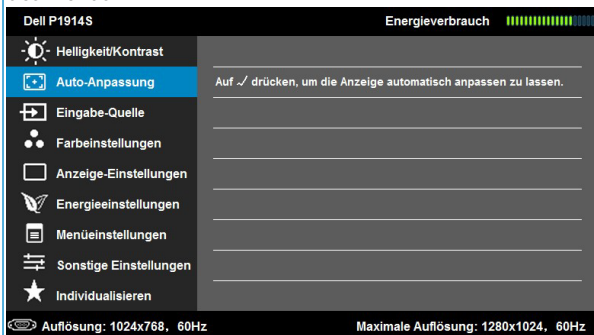
Die nachstehende Tabelle listet alle OSD-Menüoptionen und ihre Funktionen auf.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Energieverbrauch	Dieses Instrument zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
	Helligkeit / Kontrast	Stellen Sie die Helligkeit / den Kontrast im Helligkeit- und Kontrast- Menü ein.
		
	Helligkeit	<p>Hier können Sie die Helligkeit bzw. Luminanz der Hintergrundbeleuchtung anpassen.</p> <p>Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie die Helligkeit (min. 0 ~ max. 100).</p>
	Kontrast	<p>Hier können Sie den Kontrast bzw. den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen. Passen Sie zuerst die Helligkeit an und stellen Sie den Kontrast nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.</p> <p>Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie den Kontrast (min. 0 ~ max. 100).</p>



Auto-Anpassung

Hiermit aktivieren Sie die automatische Einrichtung und Anpassung des Menüs.









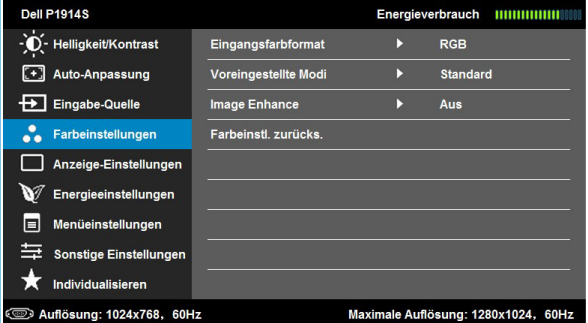
Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor dem aktuellen Eingang anpasst:

Autoeinstellung Wird Vorgenommen...

Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt (grob) und Phase (fein) unter **Anzeigeeinstellungen** weiter einstellen.

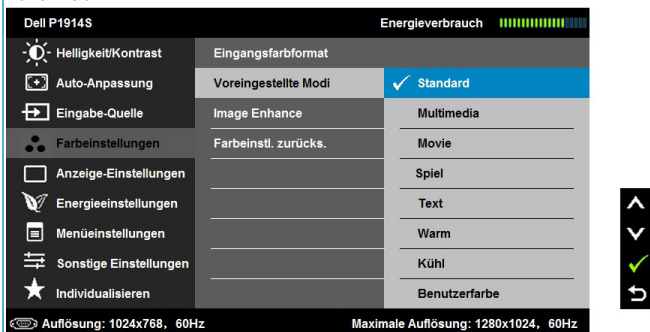
HINWEIS: Es findet keine Auto-Anpassung statt, wenn es beim Drücken der Taste keine aktiven Videoeingangssignale gibt oder keine Kabel angeschlossen sind.

Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.

	Eingabe-Quelle	<p>Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.</p> 
	Autom. wählen	<p>Wählen Auto-Auswahl, um nach verfügbaren Eingangssignalen zu suchen.</p>
	VGA	<p>Wählen Sie den VGA-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss (VGA) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle .</p>
	DVI-D	<p>Wählen Sie den DVI-D-Eingang, wenn Sie den digitalen Anschluss (DVI) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der DVI-Eingangsquelle .</p>
	DisplayPort	<p>Wählen Sie den DisplayPort-Eingang, wenn Sie den DisplayPort-Anschluss (DP) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der DisplayPort-Eingangsquelle .</p>
	Farbeinstellungen	<p>Passen Sie die Farbeinstellungen des Monitors im Farbeinstellungen-Menü an.</p> 
	Eingangsfarbformat	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über den HDMI-zu-DVI-Adapter an einen Computer oder DVD-Player angeschlossen ist. • YPbPr: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor per YPbPr-zu-DVI-Kabel mit einem DVD-Player verbunden ist; oder falls die DVD-Farbausgangseinstellung nicht RGB ist.

Voreingestellte Modi

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



- **Standard:** Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia:** Lädt Farbeinstellungen, die für Multimedia-Anwendungen am geeignetsten sind.
- **Film:** Lädt Farbeinstellungen, die für Filme am geeignetsten sind.
- **Spiel:** Lädt Farbeinstellungen, die für Spielanwendungen am geeignetsten sind.
- **Text:** Lädt Farbeinstellungen, die für eine Büroumgebung am geeignetsten ist.
- **Warm:** Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- **Kühl:** Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Benutzerfarbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten **▲** und **▼** und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.



Farbton




Diese Funktion kann den Grün- oder Lilawert des Videobildes anpassen. Dadurch können Sie den gewünschten Hautton einstellen. Passen Sie den Farbton mit **▲** oder **▼** von „0“ auf „100“ an.

Drücken Sie zum Verstärken der monochromen Optik des Videobildes **▲**.

Drücken Sie zum Verstärken der farbenfrohen Optik des Videobildes **▼**.

HINWEIS: Sättigung ist nur verfügbar, wenn Sie den Voreinstellungsmodus Film oder Spiel wählen.

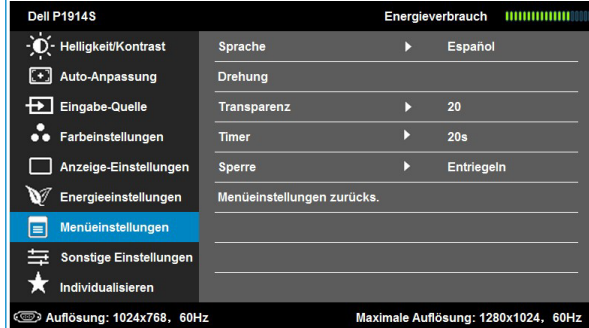
Sättigung	<p>Diese Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes anpassen. Passen Sie die Sättigung mit ▲ oder ▼ zwischen „0“ und „100“ an. Mit ▲ verstärken Sie die monochrome Optik des Videobildes. Mit ▼ verstärken Sie die farbenfrohe Optik des Videobildes.</p> <p>HINWEIS: Sättigung ist nur verfügbar, wenn Sie den Voreinstellungsmodus Film oder Spiel wählen.</p>
Image Enhance	<p>Verbessert die Qualität größerer Bilder durch Entfernen verblasster Optik und unscharfer Kanten.</p> <p>HINWEIS: Bildoptimierung ist nur verfügbar, wenn Sie den Voreinstellungsmodus Standard, Multimedia, Film oder Spiel wählen.</p>
Farbeinstl. zurücks.	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p>
 Anzeige-Einstellungen	<p>Passen Sie die Anzeigeeinstellungen des Monitors im Anzeigeeinstellungen-Menü an.</p> 
Horizontale Position	<p>Verschieben Sie das Bild mit den Tasten ▲ oder ▼ nach links oder rechts. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).</p>
Vertikale Position	<p>Verschieben Sie das Bild mit den Tasten ▲ oder ▼ nach oben oder unten. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).</p>
Schärfe	<p>Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit ▲ oder ▼ zwischen „0“ und „100“ an.</p>
Pixeluhr	<p>Mit den Phase- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor wie gewünscht anpassen. Stellen Sie eine optimale Bildqualität mit den Tasten ▲ oder ▼ ein.</p>
Phase	<p>Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.</p>

	Dynamischer Kontrast	Dynamischer Kontrast passt das Kontrastverhältnis auf 2M bis 1 an. Stellen Sie Dynamischer Kontrast mit  auf „Ein“ oder „Aus“ ein. HINWEIS: Dynamischer Kontrast bietet einen höheren Kontrast, wenn Sie den Voreinstellungsmodus Spiel oder Film wählen.
	Anzeigeeinstellungen zurück	Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.
	Energieeinstellungen	
	Intelligente Energieeinsparung	Zum Ein-/Ausschalten der dynamischen Verdunkelung. Die dynamische Verdunkelung reduziert automatisch die Bildschirmhelligkeit, wenn Bilder mit einem hohen Anteil heller Bereiche angezeigt werden.
	USB	Ein-/Ausschalten der Steuerung der USB-Stromversorgung bei einem Monitor ohne USB-Upstream-Kabel bzw. im Bereitschaftsmodus.
	LED der Ein-/Austaste	Hiermit schalten Sie die Betriebsanzeige-LED zur Einsparung von Energie ein oder aus.
	Energieeinstellungen zurück.	Wählen Sie diese Option, um die Standardenergieeinstellungen wiederherzustellen.



Menüeinstellungen

Wählen Sie diese Option, um OSD-Einstellungen wie OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung usw., anzupassen.



Sprache

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus acht Sprachen für die OSD-Anzeige: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.



Drehung

Dreht das OSD um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn. Sie können das Menü während der Anzeigedrehung anpassen.



Transparenz

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des OSD-Hintergrundes auf opak bis transparent.

Timer

Hier können Sie einstellen, wie lange das OSD-Menü nach dem Drücken einer Taste am Monitor eingeblendet bleiben soll.
Passen Sie den Schieberegler mit den Tasten  und  in Schritten von jeweils 1 Sekunde auf 5 bis 60 Sekunden an.

Sperren

Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählt ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt, mit Ausnahme der -Taste.
HINWEIS: Drücken Sie bei gesperrtem OSD-Menü die Menütaaste, gelangen Sie direkt in das OSD-Einstellungsmenü, in dem „OSD-Sperre“ vorgewählt ist. Halten Sie zum Entsperren die -Taste 15 Sekunden lang gedrückt, wonach Benutzer wieder Zugriff auf alle verwendbaren Einstellungen bekommen.

Menüeinstellungen zurücks.

Wählen Sie diese Option, um die Standardmenüeinstellungen wiederherzustellen.



Sonstige Einstellungen

Dell P1914S Energieverbrauch

Helligkeit/Kontrast DDC/CI ▶ Aktiviert

Auto-Anpassung LCD-Konditionierung ▶ Deaktiviert

Eingabe-Quelle Sonstige Einstg. zurücks.

Farbeinstellungen Zurücksetzen Alle Einstellungen zurücksetzen

Anzeige-Einstellungen

Energieeinstellungen

Menüeinstellungen

Sonstige Einstellungen

Individualisieren

Auflösung: 1024x768, 60Hz Maximale Auflösung: 1280x1024, 60Hz

DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht einer Software auf Ihrem Computer die Anpassung der Monitoranzeigeeinstellungen, wie Helligkeit, Farbbalance etc.

Aktivieren (Standard): Optimiert die Leistung Ihres Monitors und bietet ein besseres Benutzererlebnis.

Deaktivieren: Deaktiviert die DDC/CI-Option und blendet folgende Meldung auf dem Bildschirm ein.

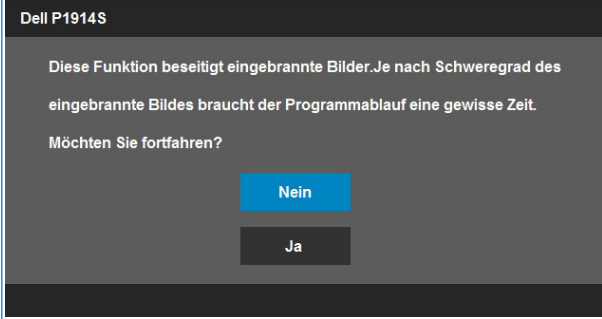


Dell P1914S

Die Möglichkeit zum Anpassen von Anzeigeeinstellungen über PC-Anwendungen wird deaktiviert.

Möchten Sie die DDC/CI-Funktion deaktivieren?

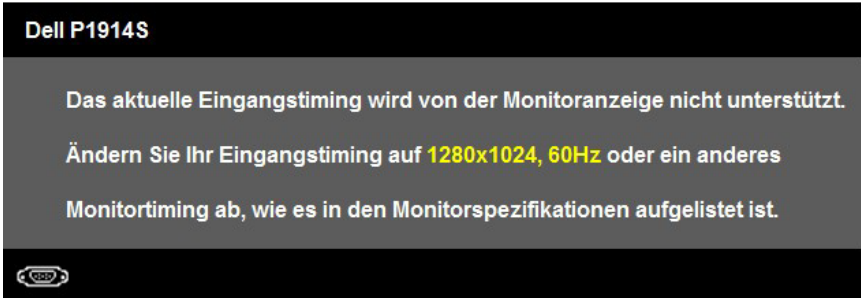
Nein

Ja

	<p>LCD-Konditionierung</p>	<p>Diese Funktion hilft bei der Reduzierung von geringfügigen Geisterbildern.</p> <p>Falls es den Anschein hat, als sei ein Bild am Monitor eingebrannt, wählen Sie LCD-Behandlung, um die Geisterbilder zu entfernen. Die LCD-Behandlung kann einige Zeit dauern. Die LCD-Behandlung kann keine schweren Fälle von eingebrannten Bildern oder Geisterbildern beseitigen.</p> <p>HINWEIS: Verwenden Sie die LCD-Behandlung nur, wenn Sie Geisterbilder bemerken.</p> <p>Die nachstehende Warnmeldung erscheint, sobald der Benutzer bei der LCD-Behandlung „Aktivieren“ wählt.</p> 
	<p>Sonstige Einstlg. zurücks.</p>	<p>Wählen Sie diese Option zur Wiederherstellung sonstiger Standardeinstellungen, z. B. DDC/CI.</p>
	<p>Zurücksetzen</p>	<p>Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.</p>
	<p>Individualisieren</p>	<p>Sie können zwischen „Voreingestellte Modi“, „Helligkeit/Kontrast“, „Auto-Anpassung“, „Eingangsquelle“ und „Drehung“ auswählen und dies als Schnelltaste festlegen.</p> 

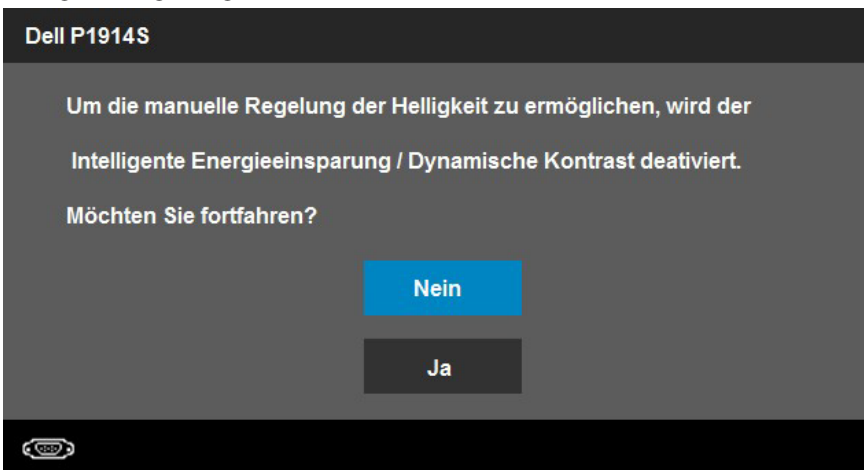
OSD-Meldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:

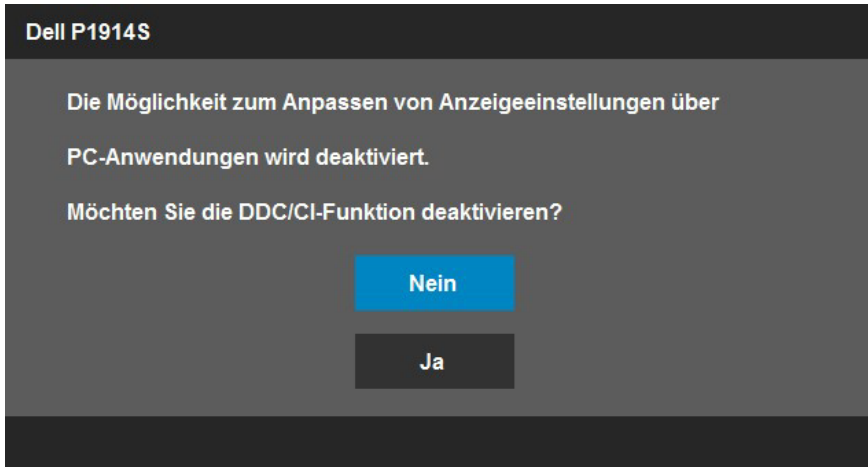


Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Den durch diesen Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereich finden Sie unter **“Technische Daten des Monitors”**.

Wenn die Funktion Energy Smart oder Dynamischer Kontrast aktiviert ist (in den Voreinstellungsmodi: Spiel oder Film), wird die manuelle Helligkeitsregelung deaktiviert.



Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.

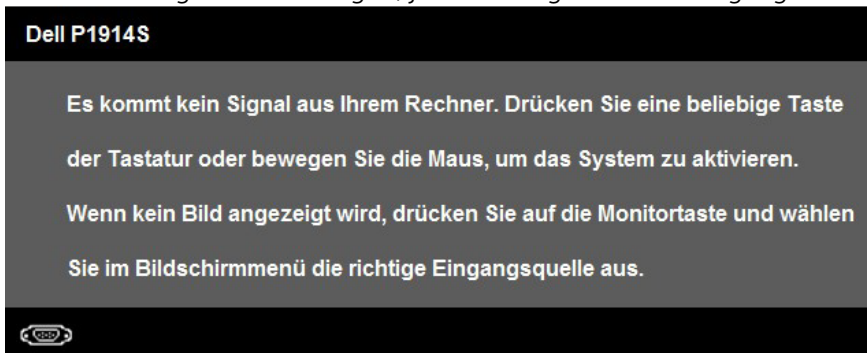


Wenn der Monitor den **Energiesparmodus** aufruft, erscheint folgende Meldung:

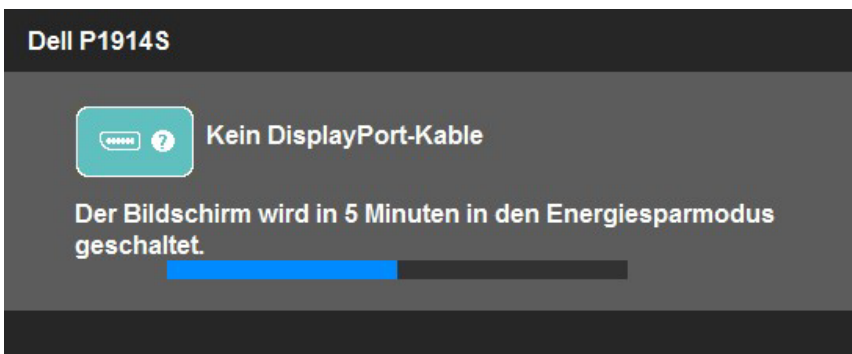
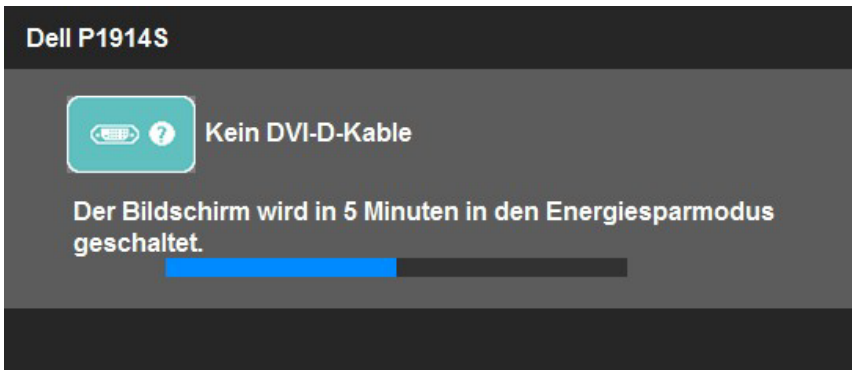
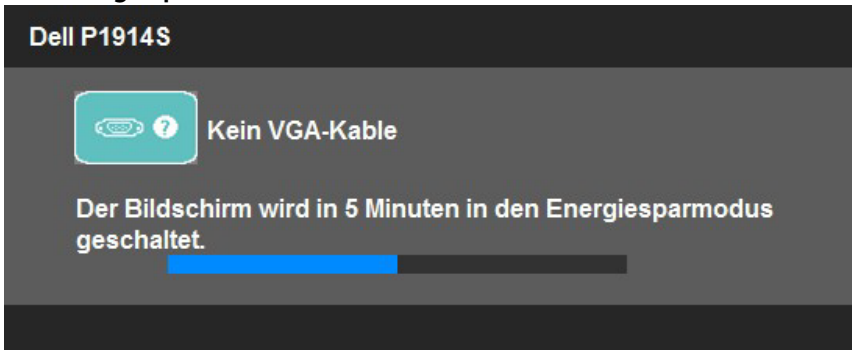


Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das **"OSD"** auf.

Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheinen folgende Meldungen, je nach ausgewähltem Eingang:



Ist das VGA-, DVI- oder DP-Kabel nicht angeschlossen, erscheint ein schwebendes Dialogfenster, siehe unten. Der Monitor ruft **nach 5 Minuten den Energiesparmodus** auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.



Weitere Informationen finden Sie unter **"Problemlösung"**.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Windows Vista ,Windows 7 ,Windows 8 der Windows 8.1

1. Nur für Windows 8 der Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1280 x 1024.
4. Klicken Sie auf OK.

Windows 10 :

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1280 x 1024.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Falls 1280 x 1024 nicht als Option verfügbar ist, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie www.dell.com/support/ auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

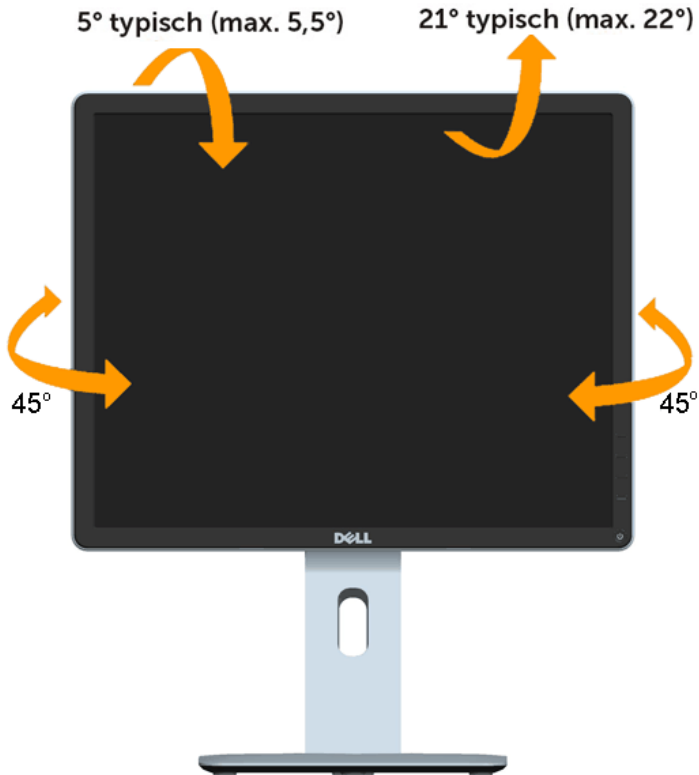
Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Neigen, schwenken und vertikal ausziehen

Neigen, schwenken

Mit der Ständereinheit können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.



HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

Vertikal ausziehen

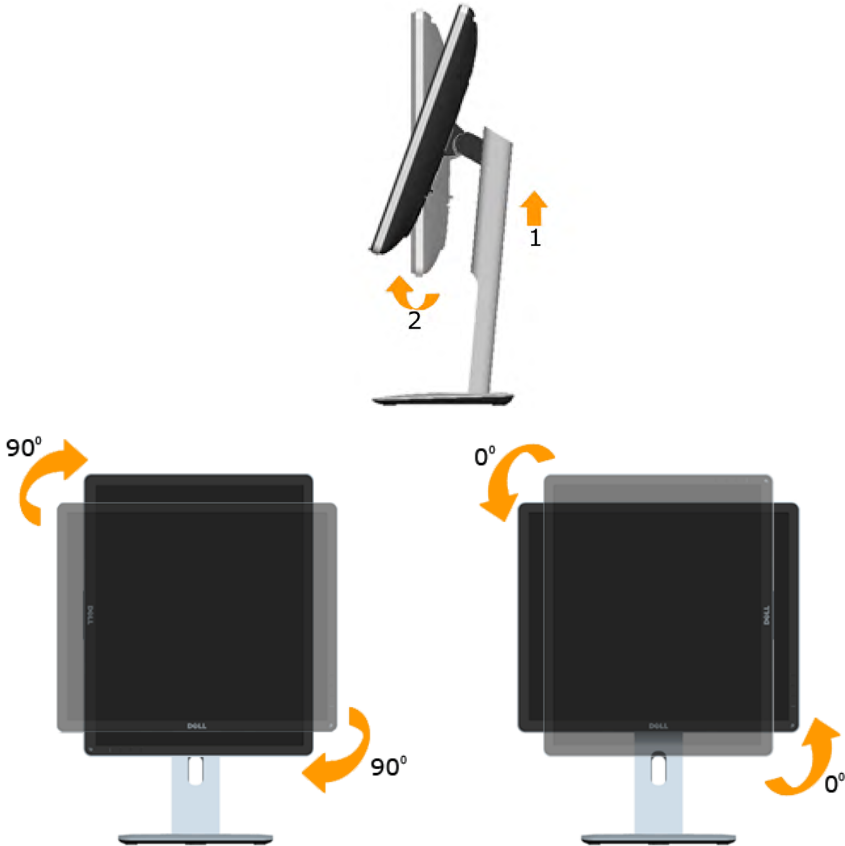


HINWEIS: Der Ständer kann vertikal um bis zu 130 mm ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausziehen.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollten Sie ihn vollständig vertikal ausziehen und neigen, damit die Unterkante des Monitors nicht anschlägt.



HINWEIS: Zur Nutzung der Drehfunktion (Querformat vs. Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit diesem Monitor geliefert wird. Rufen Sie zum Herunterladen des Grafikkartentreibers www.dell.com/support/ auf, wählen Sie den Download-Bereich zu Videotreibern und suchen Sie nach den neuesten Treiberaktualisierungen.



HINWEIS: Im Hochformat können Sie Leistungseinbußen bei Grafik-intensiven Anwendungen (3D-Spiele etc.) feststellen.

Rotationseinstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie das nachstehende Verfahren zum Anpassen der Rotationseinstellungen Ihres Systems durchführen.



HINWEIS: Falls Sie den Monitor mit einem Computer nutzen, der nicht von Dell stammt, müssen Sie die Webseite mit Grafikkartentreibern bzw. die Webseite des Computerherstellers aufrufen und nach Informationen zum Drehen der Inhalte Ihres Displays suchen.

So passen Sie die Rotationseinstellungen an:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen Sie Eigenschaften.
2. Wählen Sie das Einstellungen-Register, klicken Sie auf Erweitert.
3. Falls Sie eine ATI-Grafikkarte haben, wählen Sie das Rotationsregister und dann die bevorzugte Ausrichtung.

Falls Sie eine nVidia-Grafikkarte haben, klicken Sie auf das nVidia-Register und wählen in der linken Spalte NVRotate, wählen Sie dann die bevorzugte Ausrichtung.

Falls Sie eine Intel® -Grafikkarte haben, wählen Sie das Intel-Register, klicken auf Grafikeigenschaften, wählen das Rotationsregister und dann die bevorzugte Ausrichtung.



HINWEIS: Falls keine Rotationsoption angezeigt wird oder diese nicht richtig funktioniert, rufen Sie www.dell.com/support/ auf und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Problemlösung

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die “Sicherheitshinweise”.

Selbsttest

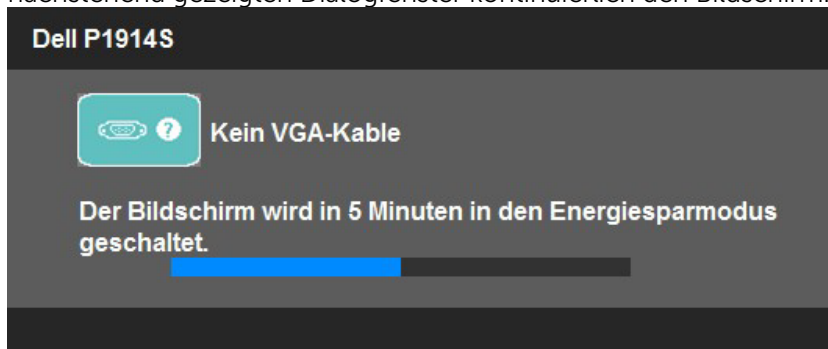
Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.

Ziehen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Entfernen Sie zur Gewährleistung eines reibungslosen Selbsttests alle Videokabel von der Rückseite des Computers.

2. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.

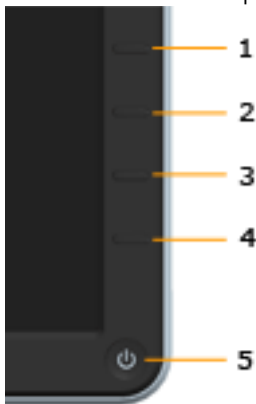



3. Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist. Der Monitor ruft **nach 5 Minuten den Energiesparmodus** auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.
4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.



 **HINWEIS:** Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie **Taste 1** und **Taste 4** an der Frontblende 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie erneut **Taste 4** an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
6. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen das Display bei grünem, blauem, schwarzem, weißem Bildschirm und Textanzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut **Taste 4**.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.
Kein Video/Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü. • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Stellen Sie sicher, dass über das Auswahlmnü “Eingangsquelle” die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Ändern Sie die Videoauflösung entsprechend dem Seitenverhältnis.
Wackliges/zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. <p>Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.</p>

Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. <p>Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.</p>
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an. <p>HINWEIS: Bei Verwendung von DVI-D sind keine Positionsanpassungen verfügbar.</p>
Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. <p>HINWEIS: Bei Verwendung von DVI-D sind keine Anpassungen von Pixeltakt und Phase verfügbar.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.

Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den Farbeinstellungsmodus in den OSD-Farbeinstellungen, je nach Anwendung, auf Grafiken oder Video. • Probieren Sie verschiedene Farbvoreinstellungen in den OSD-Farbeinstellungen aus. Passen Sie den R/G/B-Wert in den OSD-Farbeinstellungen an, falls die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Energieverwaltung, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung ausschaltet (weitere Informationen finden Sie unter "Energieverwaltungsmodi"). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann mit den Tasten an der Frontblende nicht eingestellt werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.

Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, LED leuchtet weiß. Wenn Sie die Aufwärts-, Abwärts- oder Menütaste drücken, erscheint die Meldung „Kein Eingangssignal“.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. • Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel erneut an, falls erforderlich. • Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.




HINWEIS: Bei Wahl des DVI-D/DP-Modus ist die Auto-Anpassungsfunktion nicht verfügbar.

Universal Serial Bus- (USB) spezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripherie funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Monitor eingeschaltet ist. • Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihren Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripherie erneut an (Downstream-Anschluss) • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Starten Sie den Computer neu. • Einige USB-Geräte, wie externe Festplatten, erfordern eine höhere elektrische Stromstärke; schließen Sie das Gerät direkt an Ihr Computersystem an.
High-Speed-USB 2.0-Schnittstelle ist langsam.	High-Speed-USB 2.0-Peripherie arbeitet langsam oder gar nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob Ihr Computer USB 2.0-fähig ist. • Einige Computer haben sowohl USB 2.0- als auch USB 1.1-Ports. Stellen Sie sicher, dass der richtige USB-Port genutzt wird. • Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihren Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripherie erneut an (Downstream-Anschluss). • Starten Sie den Computer neu

Anhang

 **WARNUNG: Sicherheitshinweise**

 **WARNUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien


FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dieses Gerät mit Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Seine Inbetriebnahme ist vorbehaltlich der folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen
- (2) Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen akzeptieren, inklusive solcher, die zu unerwünschtem Betrieb führen können

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

 **HINWEIS:** Sollten Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren und einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So beziehen Sie online den Monitor-Support-Inhalt:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support.
2. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus dem Dropdown-Menü **Land/Region wählen** oben links auf der Seite aus.
3. Klicken Sie oben links auf der Seite auf **Kontakt**.
4. Wählen Sie den je nach Ihrem Bedarf den geeigneten Kundendienst- oder Support-Link.
5. Wählen Sie die Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie bequem ist.

Ihren Monitor einrichten

Anzeigeauflösung auf 1280 x 1024 (Maximum) einstellen

Stellen Sie die Anzeigeauflösung für optimale Anzeigeleistung beim Einsatz von Microsoft Windows-Betriebssystemen mit Hilfe der nachstehenden Schritte auf 1280 x 1024 ein:

Windows Vista ,Windows 7 ,Windows 8 der Windows 8.1

1. Nur für Windows 8 der Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1280 x 1024.
4. Klicken Sie auf OK.


Windows 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1280 x 1024.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Falls 1280 x 1024 nicht als Option verfügbar ist, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendeten Computersystem beschreibt

- 1: **“Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben”**
- 2: **“Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt”**

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben

1. Rufen Sie <http://www.dell.com/support> auf, geben Sie ihr Service-Tag ein und laden den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
 2. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf 1280 x 1024 einzustellen.
-  **HINWEIS:** Falls Sie die Auflösung nicht auf 1280 x 1024 einstellen können, erkundigen Sie sich bitte bei Dell nach einem Grafikadapter, der diese Auflösung unterstützt.

Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt

Unter Windows Vista ,Windows 7 ,Windows 8 der Windows 8.1:

1. Nur für Windows 8 der Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Anpassen.
3. Klicken Sie auf Anzeigeeinstellungen ändern.
4. Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen.
5. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
7. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf 1280 x 1024 einzustellen.

Unter Windows 10 :

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
 2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
 3. Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
 4. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
 5. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
 6. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf 1280 x 1024 einzustellen.
-  **HINWEIS:** Falls Sie die Auflösung nicht auf 1280 x 1024 einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder denken Sie über den Kauf einer Grafikkarte nach, die eine Videoauflösung von 1280 x 1024 unterstützt.